

Gelassener, klarer und konsequenter handeln in der OGS

Kinder stark und selbstwirksam machen (Vertiefungsseminar gemäß PräVO)

Durchsetzungsnotwendigkeit, Regelungsdruck, Streit und Stress gehören zu unserem pädagogischen Alltag. Die Arbeit in der Jugendhilfe (Aufsichtsführung, Beziehungsarbeit, Strukturen gewährleisten und so weiter) führt uns immer wieder an persönliche Grenzen und konfrontiert uns dort manchmal mit dem Empfinden von Hilfs-, Ratlosigkeit und Überforderung. An den Grenzen angelangt, setzen auch wir und Profis uns häufig mit Brüllen und Androhung von Strafen durch, manchmal leider auch mit Resignation.

An diesem Tag erfahren wir mehr über Kinderverhalten. Wir betrachten unsere persönlichen erwachsenen Muster (Stress) und üben verändertes Verhalten ein. Ziel, ist mehr Gelassenheit zu entwickeln und eine deutliche Reduzierung von Gebrüll und Erpressung im Betreuungsalldag.

Methoden: Film „Wege aus der Brüllfalle“ (von Wilfried Brüning), Stressmodell und praxisorientierter Austausch, Fallarbeit.

Diese Fortbildung wird in Kooperation mit Religio Altenberg angeboten.

Bei inhaltlichen Fragen wenden Sie sich bitte an die zuständigen Ansprechpartnerinnen: Sandra Schmid-Alex vom Diözesan-Caritasverband für das Erzbistum Köln e.V. (Sandra.Schmid-Alex@caritasnet.de, 0221 2010-340) oder Barbara Pabst von Religio Altenberg (Barbara.pabst@erzbistum-koeln.de, 0221 1642-1449).

Nummer

21822-020

Datum

25.04.2022

Zeit

09:30 - 16:30 Uhr

Ort

Prälat-Boskamp-Haus
Georgstr. 18
50676 Köln

Zielgruppen

Fach- und Ergänzungskräfte in der OGS und Sek. I

Referent/in

Roger Krämer
Diplom-Sozialpädagoge
Systemischer Coach

Teilnehmende (max.)

25

Reduzierter Preis für Mitgliedsorganisationen

40.00 €

Normaler Preis für Externe

40.00 €

Bildungspunkte (ECTS)

0.60

Hinweis

Die Veranstaltung ist gemäß der Präventionsordnung als Vertiefungsschulung anerkannt.

Ansprechpartner/in

Sandra Schmid-Alex

Verpflegung

Getränke und Mittagessen

Unterrichtsstunden

8